



## Detailansicht des Registereintrags

### Sächsischer Flüchtlingsrat e. V.

Aktuell seit 26.04.2025 12:14:24

Eingetragener Verein (e. V.)

Eintrag nicht aktualisiert

Registernummer:	R006953
Ersteintrag:	22.08.2024
Letzte Änderung:	26.04.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	21.03.2025
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Sächsischer Flüchtlingsrat e. V. Dammweg 5 01097 Dresden Deutschland  Telefonnummer: +4935187451710 E-Mail-Adressen: geschaeftsstelle@sfrev.de Webseiten: <a href="http://www.saechsischer-fluechtlingsrat.de">www.saechsischer-fluechtlingsrat.de</a>

#### Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge,  
Sonstiges

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1.510.001 bis 1.520.000 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

21,66

**Vertretungsberechtigte Person(en):****1. Maleen Täger**

Funktion: Stellvertretende Vorstandsvorsitzende

**2. Josephine Franziska Garitz**

Funktion: Schatzmeisterin

**3. Hannah Lena Franke**

Funktion: Vorstandsvorsitzende

**4. Antje Odermann**

Funktion: Vorstandsmitglied

**5. Angela Maria Müller**

Funktion: Geschäftsleitung

**6. Corinna Emmely Drexler**

Funktion: Vorstandsmitglied

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (9):****1. Dave Schmidtke****2. Osman Öguz****3. Dr. Kristian Garthus-Niegel****4. Maleen Täger****5. Josephine Franziska Garitz****6. Hannah Lena Franke****7. Antje Odermann****8. Angela Maria Müller****9. Corinna Emmely Drexler****Gesamtzahl der Mitglieder:**

141 Mitglieder am 28.06.2024, davon:

140 natürliche Personen

1 juristische Person, Personengesellschaft oder sonstige Organisation

**Mitgliedschaften (3):**

1. Bundesweite Arbeitsgemeinschaft der Psychosozialen Zentren für Flüchtlinge und Folteropfer (BafF e.V.)
2. Bundesfachverband unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (BumF)
3. Paritätischer Landesverband Sachsen

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (7):**

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Asyl und Flüchtlingsschutz; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Der Sächsische Flüchtlingsrat e. V. (SFR e. V.) setzt sich für die Interessen und Rechte von geflüchteten Menschen in Sachsen ein und hat Austausch mit Mitgliedern des Bundestages, um politische Entscheidungsträger\*innen auf die Bedürfnisse und Herausforderungen von Asylsuchenden aufmerksam zu machen. Er berät geflüchtete Menschen vor, während und nach ihrem Asylverfahren zu Themen wie Asyl- und Aufenthaltsrecht, Leistungskürzungen und Bleibereichtsperspektiven. Darüber hinaus bietet der SFR e. V. Information und Beratung zur Arbeitsmarktintegration. Im Rahmen seiner Lobbyarbeit dokumentiert und kritisiert der Verein menschenrechtliche Missstände im Bereich Asyl und Migration in Sachsen und setzt sich auf politischer Ebene für die Verbesserung der rechtlichen und sozialen Rahmenbedingungen ein.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (6)**

---

### **1. Zugang Geduldeter zu Aufenthaltstiteln verbessern**

#### **Beschreibung:**

Betrifft alle Gesetze auf Bundesebene, die die Chancen auf ein Bleiberecht erhöhen: Ausweitung der Stichtage für das Chancen-Aufenthaltsrecht, der Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung sowie der Regelungen zum Spurwechsel

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

AufenthG 2004 [alle RV hierzu]; AsylVfG 1992 [alle RV hierzu]

#### **Interessenbereiche:**

Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]; Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]; Integration [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [alle RV hierzu]

### **2. Abschaffung bzw. Reform des Asylbewerberleistungsgesetzes**

#### **Beschreibung:**

Bezahlkarten sollen wieder abgeschafft werden. Geflüchtete sollen Zugang zu regulären sozialen Sicherungssystemen und zur Gesundheitsversorgung erhalten.

**Betroffenes geltendes Recht:**

AsylbLG [alle RV hierzu]; SGBAT [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]; Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]; Integration [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [alle RV hierzu]

3. **Verbesserung des Arbeitsmarktzugangs für Geflüchtete in Duldung oder Aufenthaltsgestattung**

**Beschreibung:**

Beschäftigungsverbote und der eingeschränkte (nachrangige) Arbeitsmarktzugang von Menschen in Duldung und Aufenthaltsgestattung sollen komplett aufgehoben werden.

**Betroffenes geltendes Recht:**

AsylVfG 1992 [alle RV hierzu]; AufenthG 2004 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]; Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]; Integration [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [alle RV hierzu]

4. **Reform des Rückführungsverbesserungsgesetzes**

**Beschreibung:**

Die Abschiebehaft soll bundesweit wieder abgeschafft werden. Grund- und Menschenrechtsverletzungen in der Abschiebep Praxis sollen umgehend gestoppt werden.

**Betroffenes geltendes Recht:**

AsylVfG 1992 [alle RV hierzu]; AsylbLG [alle RV hierzu]; AufenthG 2004 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]; Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]; Integration [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [alle RV hierzu]

5. **Abbau asyl- und aufenthaltsrechtlicher Wohnverpflichtungen**

**Beschreibung:**

Aufhebung der Wohnverpflichtung gem. §§ 47, 53, 60 AsylG sowie §§ 12, 12a und 61 AufenthG. Die Unterbringung soll dezentral in Wohnungen oder wohnungsähnlicher Form erfolgen.

**Betroffenes geltendes Recht:**

AsylVfG 1992 [alle RV hierzu]; AufenthG 2004 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Asyl und Flüchtlingsschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Ausländer- und Aufenthaltsrecht [\[alle RV hierzu\]](#); Integration [\[alle RV hierzu\]](#); Migration [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [\[alle RV hierzu\]](#)

## 6. Ausgestaltung der Rahmenbedingungen für Geflüchtete im Kontext Arbeitsmarkt

### **Beschreibung:**

Das Regelungsvorhaben ist eine Zusammenfassung der o. g. Regelungsvorhaben:

1. Zugang Geduldeter zu Aufenthaltstiteln verbessern
2. Abschaffung bzw. Reform des Asylbewerberleistungsgesetzes
3. Verbesserung des Arbeitsmarktzugangs für Geflüchtete in Duldung und Aufenthaltsgestattung
5. Abbau asyl- und aufenthaltsrechtlicher Wohnverpflichtungen

### **Betroffenes geltendes Recht:**

[AsylVfG 1992 \[alle RV hierzu\]](#); [AsylbLG \[alle RV hierzu\]](#); [AufenthG 2004 \[alle RV hierzu\]](#); [SGBAT \[alle RV hierzu\]](#)

### **Interessenbereiche:**

Asyl und Flüchtlingsschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Ausländer- und Aufenthaltsrecht [\[alle RV hierzu\]](#); Integration [\[alle RV hierzu\]](#); Migration [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [\[alle RV hierzu\]](#)

### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2504260003](#) (PDF - 15 Seiten)

### **Adressatenkreis:**

Versendet am 27.01.2025 an:

### **Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

## **Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## **Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

### **Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (13):**

#### **1. Europäische Kommission**

Europäische Union

Charlemagne-Gebäude, Rue de la Loi/Wetstraat 170, 1040 Brüssel, Belgien

**Betrag:** 120.001 bis 130.000 Euro

Förderung des Projektes IBAS ProFlex im Rahmen des ESF-Plus-Programms „Integration durch Qualifizierung – IQ“

**2. Europäische Kommission**

Europäische Union

Charlemagne-Gebäude, Rue de la Loi/Wetstraat 170, 1040 Brüssel, Belgien

**Betrag:** 200.001 bis 210.000 Euro

Förderung des Projektes RESQUE forward im Rahmen des ESF-Plus-Programms „WIR - Netzwerke integrieren Geflüchtete in den regionalen Arbeitsmarkt“

**3. Europäische Kommission**

Europäische Union

Charlemagne-Gebäude, Rue de la Loi/Wetstraat 170, 1040 Brüssel, Belgien

**Betrag:** 100.001 bis 110.000 Euro

Förderung des Projektes „EDA - Empowerment, Digitalisierung und Arbeitsmarktintegration für Migrantinnen“ im Rahmen des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus)

**4. Bundesministerium für Arbeit und Soziales**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin

**Betrag:** 60.001 bis 70.000 Euro

Förderung des Projektes IBAS ProFlex im Rahmen des ESF-Plus-Programms „Integration durch Qualifizierung – IQ“

**5. Bundesministerium für Arbeit und Soziales**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin

**Betrag:** 100.001 bis 110.000 Euro

Förderung des Projektes RESQUE forward im Rahmen des ESF-Plus-Programms „WIR - Netzwerke integrieren Geflüchtete in den regionalen Arbeitsmarkt“

**6. Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Frankenstraße 210, 90461 Nürnberg

**Betrag:** 70.001 bis 80.000 Euro

Förderung einer behördenunabhängigen Asylverfahrensberatung nach § 12a AsylG

**7. Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Albertstraße 10, 01097 Dresden

**Betrag:** 620.001 bis 630.000 Euro

Förderung des Projektes „ACT - Asyl-, Perspektiv- und Anschlussberatung zum Empowerment geflüchteter Menschen in Sachsen“ im Rahmen der Richtlinie „Integrative Maßnahmen“

**8. Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Albertstraße 10, 01097 Dresden

**Betrag:** 190.001 bis 200.000 Euro

Förderung des Projektes „QuBe3 (Qualifizierung und Beratung) - Fachberatungs- und Koordinierungsstelle Asyl“ im Rahmen der Richtlinie „Integrative Maßnahmen“

**9. Sächsisches Staatsministerium für Kultus**

Deutsche Öffentliche Hand – Land  
Carolaplatz 1, 01097 Dresden

**Betrag:** 20.001 bis 30.000 Euro

Förderung des Projektes IBAS ProFlex im Rahmen des ESF-Plus-Programms „Integration durch Qualifizierung – IQ“

**10. Stadt Chemnitz, Sozialamt**

Deutsche Öffentliche Hand – Kommune  
Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz

**Betrag:** 20.001 bis 30.000 Euro

Förderung des Projektes Save Me Chemnitz im Rahmen der Fachförderrichtlinie Jugend, Soziales, Gesundheit (FRL-JSG)

**11. Stadt Chemnitz, Dezernat 3**

Deutsche Öffentliche Hand – Kommune  
Düsseldorfer Platz 1, 09111 Chemnitz

**Betrag:** 10.001 bis 20.000 Euro

Förderung des Projektes Save Me Chemnitz im Rahmen der Richtlinie der Stadt Chemnitz zur Förderung von Projekten im Rahmen des Lokalen Aktionsplanes für Demokratie, Toleranz und für ein weltoffenes Chemnitz, Leitlinie und Zuwendungsbescheid im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

**12. Stadt Chemnitz, Sozialamt**

Deutsche Öffentliche Hand – Kommune  
Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz

**Betrag:** 1 bis 10.000 Euro

Förderung des Projektes Rad und Tat im Rahmen der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz/Geschäftsbereich Gleichstellung und Integration und gemäß Sächsischer Kommunalpauschalenverordnung (SächsKomPauschVO) – ehrenamtliche Initiative

**13. Stadt Leipzig, Dezernat VII**

Deutsche Öffentliche Hand – Kommune  
Martin-Luther-Ring 4-6, 04109 Leipzig

**Betrag:** 1 bis 10.000 Euro

Förderung des Projektes LOrA – Leipziger Orientierungsberatung für Asylsuchende und Migrant\*innen im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie „Leipzig. Ort der Vielfalt“ im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

## **Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

**Gesamtsumme:**

20.001 bis 30.000 Euro

**Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

**Gesamtsumme:**

10.001 bis 20.000 Euro

**Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

SFR\_Jahresabschluss\_2023.pdf